Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 89 (2014)
Heft: 12

Artikel: Baselbieter bei FU Bat 41
Autor: Neuweiler, Hans-Peter
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-718003

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Baselbieter bei FU Bat 41

Die Regierung des Kantons Baselland macht einmal im Jahr einen Ausflug zusammen mit den Staatsschreibern, dieses Jahr zum sehr speziellen FU Bat 41. Das FU Bat 41 unter Oberstlt i Gst Bernhard Knechtenhofer ist eines von 17 aktiven Bat der FU Br 41/SKS.

Antrittspunkt war eine Wiese im Dorfteil Sichtern von Liestal. Hier bestiegen wir einen Super Puma der Schweizer Armee.

Die Regierung von Baselland

Anwesend war die fast komplette Regierung: die Regierungsräte Isaac Reber (Grüne), Anton Lauber (CVP), Thomas Weber (SVP) und Sabine Pegoraro (FDP) sowie die beiden Landschreiber.

Die fast lückenlose Präsenz zeigt, dass die Regierung die Armee schätzt. Von der Armee wurden wir von Oberst i Gst Reto Brunschweiler, dem Kdt Stv FU Br 41/SKS, Oberstlt i Gst Bernhard Knechtenhofer und dem PIO, Major Philipp Leo, begleitet.

Pünktlich landeten wir in Bern-Belp und wurden nach Rubigen transportiert, wo der Bat Kdt sein Bat vorstellte.

Stabskp mit dem Krypt-Det

Major Matteo Pintonello – ein Tessiner – stellte die Stabskp mit dem Krypt-Det vor. Letzteres besteht vorwiegend aus Mathematikern, Physikern und Informatikern. Diese Spezialisten bearbeiten für die Schweizer Armee Aspekte der Verschlüsselung, das heisst Chiffrierung und Dechiffrierung von Nachrichten.

In der Verschlüsselungstechnologie spielen Prim-Zahlen eine wichtige Rolle. Prim-Zahlen sind Zahlen, die sich nicht durch eine andere Zahl dividieren lassen, aber die Schwierigkeit beginnt, dass diese Zahl aus Gründen der Sicherheit mindestens 1024 Bit gross sein muss – aber darum sind die Verantwortlichen in dieser Einheit Mathematiker oder sonst mit der Rechenmaterie vertraute studierte Personen.

Führung der Spezialisten

Es braucht nicht viel Phantasie zu erkennen, dass die Führung dieser Spezialisten eine spezielle sein muss und dass hier nicht immer der gleiche Massstab angewandt werden kann – aber in einem ist der Kp Kdt kompromisslos, bei der Erreichung der hoch gesteckten Ziele.

Beim Mittagessen habe ich mich mit Major Pintonello unterhalten – und war fasziniert von diesem Mann, der im Privatleben Chef der Verkaufsabteilung für Übermittlungsgeräte bei der Thales Schweiz AG ist.

Sprachspezialisten-Kp

Die Sprachspezialisten dürfen bei Auslandeinsätzen den Kadern bei Übersetzungen, aber auch bei der Information über Gewohnheiten des Landes behilflich sein und müssen bei Besprechungen übersetzen.

Viele dieser Spezialisten sind Personen mit Migrationshintergrund – aber in unserer Armee vollkommen integriert. Da im Ausland der Rang der Verhandlungspartner sehr wichtig ist, sind viele Offiziere. Die Kp hat mehr Of als ein normales Bataillon.

Die Eingeteilten werden auch vielfach ausserhalb des normalen WK-Termins angefordert, weshalb die Führung und (soldatische) Ausbildung auch dieser Spezialisten durch den Kp Kdt sehr anspruchsvoll ist.

Botschaftsfunk-Kp

Nach den Vorstellungen im Raum Bern-Belp/Rubigen verschoben wir in den Raum Ersigen zum Stao der Botschaftsfunk-Kp. Die Botschaften der Schweiz basieren weltweit nicht nur auf den zivilen Telefon- und Internet-Anbietern, sondern können auch die Dienste der BF Kp nutzen.

Sowohl Gespräche wie Mails müssen für die Übermittlung verschlüsselt und beim Datenempfang wieder dechiffriert werden – das ist Aufgabe der Kp.

Das EDA will zwar neu ab Neujahr auf diese Dienste verzichten und installiert einen eigenen Dienst – die Zukunft wird über die Kosten und vor allem die Sicherheit Aufschluss geben. In Ersigen haben bis jetzt neben militärischem Personal auch zivile Beschäftigte in stationären Räumen ihre Aufgaben erfüllt.

RP Isaac Reber, RR Anton Lauber, RR Sabine Pegoraro und RR Thomas Weber.

Rückflug mit VIP-Cougar

Zum Schluss genossenen wir den Rückflug im VIP-Cougar-Heli nach Liestal-Sichtern. Es war ein sehr informativer Tag!

Die Regierung hinterliess einen geschlossenen Eindruck, weil Sachfragen vor Parteien stehen. Der Anlass vermittelte neue Aspekte der Anforderungen an die Armee. Dem Bat Kdt sei herzlich gedankt.

Hans-Peter Neuweiler